



Zahlreiche Paare drehten sich zur Volksmusik im Tanz.

Foto: ajp

Volkstänze zeigen auch Lebenslust der Menschen

HEIMAT Mit Tanzabend zur Kirchweih lebt alte Tradition auf

SCHMIDMÜHLEN. Die Kirchweih in der Lauterachtalgemeinde lebt – dies zeigt nicht nur der stattliche Kirwabaum am Marktplatz, sondern auch die vielfältigen Veranstaltungen am Kirchweihwochenende. Seit dem vergangenen Jahr gehört auch der traditionsbezogene Kirchweihvolkstanz im Gasthaus Altenbuchner dazu.

Ohne Zweifel: Es war eine wirklich gute Idee der Gastwirtsfamilie Altenbuchner zusammen mit dem Heimat- und Kulturverein, erstmals anlässlich der 1000-Jahr-Feier wieder einen Kirwavolkstanz anzubieten. Überaus gut besucht war auch an diesem Kirchweihsamstag der Festsaal des Gasthauses Altenbuchner, und der Kirwavolkstanz lockte auch viele Volkstanzfreunde aus der ganzen Umgebung nach Schmidmühlen. So soll es sein.

Dieser Tanz in Schmidmühlen hatte über Jahrzehnte eine lange und auch intensiv gelebte Tradition, und

vor allem die älteren Semester können sich erinnern, dass ehemals gar zwei Tanzsäle und teilweise noch eine Diskothek bis auf den letzten Platz gefüllt waren. Volkstanz hat ja seine Tradition in der Region, wie man über Generationen auch in Schmidmühlen getanzt hat. Ein Blick in die Fachliteratur zeigt, dass die Regionen und die Jahrzehnte viele Formen an Volkstänzen geschaffen haben und so die Kreativität und vor allem die Lebenslust der Leute zeigte.

Gerade in Schmidmühlen war früher mit der Kirchweih an St. Ägidi die Erntezeit des Getreides weitgehend abgeschlossen und so hatte man Zeit, die Kirchweih zünftig zu gestalten. Dazu gehörte auch ganz früher die entsprechende Musik, die diesmal die Tanzmusi „Burgtanner Bauernfünfer“ par excellence bot. Die gelungene Veranstaltung verdient es, auf Dauer etabliert zu werden.

(ajp)